

Moment mal



Bild: Pia Biehl

Es war wieder so ein Tag, an dem Spontaneität und Kreativität gefragt waren.

Nichts, was ich mir vorgenommen hatte, lief so wirklich rund.

Immer wieder wurden meine Pläne für diesen Tag durchkreuzt. Dementsprechend wuchs meine innere Anspannung, da die To do – Liste immer länger wurde.

Der Anruf einer Kollegin, ich möchte doch bitte zu einem Bewohner kommen, der sich ein Gespräch wünsche, machte es nicht besser. Ich bin ehrlich, mir schoss ein „auch das noch“ durch den Kopf.

Rückblickend muss ich sagen, dass ich an diesem Tag ganz viel gelernt habe:

Durchkreuzte Pläne können lebensverändernd sein, wenn ich mich auf den Richtungswechsel einlasse. Es kann so viel Positives daraus entstehen. Dieses Gespräch, das ich führen durfte, war so wertvoll.

Ich bin reich beschenkt zurückgekommen, neue Perspektiven, die ich mitnehmen konnte, haben mir persönlich neue Wege eröffnet.

Als es dann abends an der Haustüre schellte und die Nachbarin mit einem großen Eimer voller Äpfel vor mir stand, musste ich schmunzeln.

Mein Plan, die Füße hochzulegen, wurde durchkreuzt, das Ergebnis: 10 Gläser herrlichstes Apfelkompott.

Pia Biehl